

Jahresbericht
2008

von

Namutamba Rehabilitation Centre

Inhalt

- 1 Vorstellung**
 - 1.1 Unser Auftrag**
 - 1.2 Ziele**
 - 1.3 angebotene Leistungen**
- 2 Berichte aus verschiedenen Bereichen**
 - 2.1 Administration**
 - 2.2 Medizinischer Bereich**
 - 2.3 Nachbetreuung**
 - 2.4 Garten**
 - 2.5 Bildung**
- 3 Highlight aus dem Jahr 2008**
- 4 Rückblick**
- 5 Ziele für 2009**
- 6 Finanzen**
- 7 Zusammenarbeit mit anderen Organisationen**

1 Vorstellung

Namutamba Rehabilitation Centre (NRC) bietet medizinische Hilfe den behinderten Kindern in folgenden Gebieten Ugandas an: Miyana, Kiboga und Mubende Distrikt.

NRC wurde 1994 eröffnet. Es ist ein in Uganda registriertes Projekt, welches unabhängig vom Staat arbeitet. Wir arbeiten unter der anglikanischen Kirche Ugandas und sind abhängig von der Unterstützung der Neukirchener Mission (Deutschland).

1.1 Unsern Auftrag

sehen wir darin, medizinische und geistliche Hilfe für Kinder mit Behinderungen anzubieten.

Es soll eine an ugandische Verhältnisse angepasste Hilfe sein.

Wir helfen allen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Status, ohne Diskriminierung.

1.2 Ziele sind:

- das Anbieten von medizinischer Hilfe und Versorgung von Hilfsmitteln für Kinder mit Behinderungen
- das Anleiten und Ermutigen der Eltern in den Reha Prozess
- Aufklärungsarbeit in den Dörfern bezüglich Kindern mit Behinderungen

Folgende Leistungen werden angeboten:

- stationäre Aufnahme von Kindern (mit: Cerebralen Paresen, angeborenen Deformitäten, Lippen-, Kiefer- und Gaumenspalten, Klumpfüßen, Fallfüßen, Wasserköpfen, Verbrennungskontrakturen, Knochenentzündungen, u.a.)
- Beratungen
- Überweisungen und Vorstellungen bei Spezialisten
- Hilfsmittelversorgung
- Wundversorgung
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Medikamentöse Versorgung (u.a. bei Epilepsie)
- Bildung/ Ausbildungsplätze
- Nachbetreuung
- Dorfgesundheitssprechstunden
- geistliche Betreuung

2 Berichte von verschiedenen Bereichen:

2.1 Administration

Leistungen:

- In NRC arbeiten 11 ugandische Mitarbeiter, unterstützt von 2 Deutschen (Krankenschwester und Physiotherapeutin).
- Entwicklungen im Bereich der Mitarbeiter: ein Ergotherapeut (zur Nachbetreuung der Patienten in den Dörfern) und eine Krankenschwester wurden angestellt. Ein neuer Physiotherapeut begann Mitte des Jahres.
- Der Ergotherapeut absolvierte seine Führerschein für das Motorrad, der Physiotherapeut einen Bobathkurs.
- Vier ehemaligen Patienten des NRC`s beendeten ihre Ausbildungen zu Schreibern und Schneidern in Lwesa und der Schneiderschule in Namutamba.
- Es konnten neue Matratzen und Moskitonetze für alle Betten gekauft werden.
- 2 neue Wassertanks wurden an dem Mitarbeiterhaus aufgestellt und angeschlossen.
- 2 Mitarbeiter fuhren für einen Seelsorgekurs für eine paar Tage nach Jinja.

Herausforderungen:

Ständig ansteigende Kosten für den Transport und Lebenshaltungskosten. Es werden Lösungsansätze gesucht, wie die Neukirchener Mission die Unabhängigkeit der Ugander fördern kann (personell und finanziell).

2.2 Medizinischer Bereich

Leistungen

Die Ausbildungen und Qualifikationen der einheimischen Mitarbeiter werden gefördert (z.B. durch interne Fortbildungen).

Die Aufnahmezeiten der Kinder wurden reduziert.

Eine finanzielle Unterstützung vom Staat wurde gesichert.

Die ambulanten Epilepsiesprechstunden konnten an den bisherigen Orten mit genügend Medikamenten weitergeführt werden.

Die Freiwilligen Helfer besuchten einen Fortbildungskurs.

Herausforderungen

Hohe Transportkosten der Klienten.

Die weiterhin ansteigende Nummer der Kinder mit Lähmungserscheinungen nach falsch injizierten Spritzen.

Anzahl der Patienten 2004- 2008

Durchschnitt	2004	2005	2006	2007	2008
Stationäre Patienten	35	30	29	27	24
Angehörige	12	9	8	8	7
Ambulante Patienten monatl.	203	229	223	223	246
Operationen	86	130	166	175	149
neue Patienten	655	599	529	530	438
in Ausbildung	10	14	5	5	4

Anzahl der Krankheitsbilder der Neuen Patienten 2004-2008

Krankheitsbilder	2004	2005	2006	2007	2008
Cerebrale Paresen	91	96	80	78	89
Epilepsie	236	201	204	199	195
Knochenent-zündungen	25	41	35	37	28
Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten	14	12	15	15	7
Klumpfüsse	41	22	17	15	25
Verbrennungs-kontrakturen		14	8	13	15
Andere	260	225	218	173	179
Total	667	611	577	530	438

Epilepsie Programm:

Ziele:

Aufklärung von Patienten und Angehörigen, Versorgung mit Medikamenten, Langzeitkontrollen und Versorgung.

Anzahl der Epilepsie Patienten unter regelmässiger Medikamenteneinnahme (durch NRC)

Dorfsprechstunde	2005	2006	2007	2008
Namutamba	62	46	58	105
Kassanda	88	94	100	153
Kiganda	111	82	119	143
Zigotti	32	34	49	62
Kyakatebbe / Kakungube	65	55	51	77
Maanyi	45	54	63	71

Es werden regelmässige Epilepsie Sprechstunden in folgenden Gegenden durchgeführt: Namutamba, Kassanda, Kiganda, Kyakatebbe, Kakungube, Maanyi.

Die Patienten zahlen 75 Cent für die Medizin für 2 Monaten.

Einige Patienten können die Behandlung nach einigen Jahren erfolgreich beenden.

Mityana Distrikt stellt NRC seit Jahren einen Krankenpfleger aus dem Bereich der Psychiatrie für die Dorfsprechstunden zur Verfügung.

Dankbar sind wir auch für die finanzielle Unterstützung vom Staat.

2.3 Nachbetreuung:

Unser Ziel ist es, die behandelten Kinder im Einzugsgebiet von Mityana District, in ihren Dörfern nachzubetreuen.

Leistungen:

- regelmässige ambulante Kliniken in den Dörfern
- Schulungen der Mitarbeiter vor Ort
- 86 individuelle Nachbetreuungen

Herausforderungen:

- sehr grosses Einzugsgebiet
- hohe Kosten (Gehalt des med. Mitarbeiters, Motorrad, Benzin, ...)
- wenig Kapazität zur Aufklärung und für Schulungen in Dörfern und Schulen

2.4 Unser Garten

Wir konnten einen Teil unsers Landes zum Anbau von Obst und Gemüse nutzen. Somit wurde die Kost besonders für unsere unterernährten Kinder ausgewogener: Wurzeln, Süsskartoffeln, Kochbananen, Tomaten, Ananas, Bananen, Passionsfrüchte, etc.

2.5 Bildung

Alle stationär aufgenommenen Kinder im schulpflichtigen Alter haben die Möglichkeit im Haus unterrichtet zu werden. Die Klassenräume wurden verlegt, sodass der Unterricht nun in grösseren Räumlichkeiten stattfinden kann. Die Lehrerin konnte ihre berufsbegleitende Weiterbildung zur diplomierten Kindergärtnerin erfolgreich abschliessen. Ausserhalb des Unterrichtes werden die Kinder in alltäglichen Hausarbeiten angeleitet.

3 Highlight aus dem Jahr 2008

Hi!

Ich heisse Ibrah Kulumba und bin 20 Jahre alt. Seit meinem fünften Lebensjahr kann mich, aufgrund meiner Erkrankung, nicht mehr normal bewegen.

Da ich meine Beine plötzlich nicht mehr strecken konnte, musste ich krabbeln, um mich fortzubewegen.

Ich tat meiner Mutter sehr leid. Sie brachte mich in verschiedenen Krankenhäuser in unsere Umgebung- jedoch vergeblich...

Als ich neun Jahre alt war, hörten wir von anderen Dorfmitbewohnern, über die ambulanten Sprechstunden des NRCs in Kassandra. Ich lernte entlassene Kinder kennen und sah, dass sie sich ihr Zustand durch den Aufenthalt in Namutamba enorm verbessert hatte. Also entschied sich meine Mutter im Jahr 2002, mich nach Namutamba zu bringen.

Dort sah ich, dass es viele andere Kinder mit der gleichen oder ähnlichen Behinderungen gab. Nach einigen Tagen brachten sie mich in ein grosses Krankenhaus in der Hauptstadt. Dort wurden meine Beine während einer Operation wieder gestreckt. Wieder in Namutamba wurden die Gipse regelmässig gewechselt und meine Wunden verbunden. Nach wenigen Wochen wurden mir Schienen gegeben, und ich begann mit ersten Steh- und Gehversuchen. Nach einigen Monaten wurden meine Beine wieder beweglicher und ich konnte mit Hilfsmitteln laufen. Somit wurde ich nach Hause entlassen. Gott ist sooo gut.

Dann sollte ich zur Wiedervorstellung kommen. Ich konnte berichten, dass

meine Beine nun kräftig genug waren ohne Schienen zu laufen. Die Mitarbeiter von Namutamba RC rieten mir, weiterhin ohne Schienen zu laufen. Das tat ich dann auch...

Im Februar 2008 bat ich das Management erneut um Unterstützung.

Bis dahin hatte ich mich als Schuster durchgeschlagen, jedoch war was nicht genügend um zu überleben. Ich bekam die Chance einer Ausbildung als Schneider. Am 19. Dezember 2008 durfte ich diese erfolgreich beenden.

Namutamba RC stattete mich sogar mit einer Nähmaschine aus. Mir dieser bin ich nun zurück in mein Dorf gekehrt. Ich danke allen, die dieses Projekt mit Spenden und Gebeten unterstützen. VIIIELEN DANK!!!

4 Rückblick

Unsere erreichten Ziele des vergangenen Jahres:

- Am Mitarbeiterhaus wurden 2 Wassertank aufgestellt und installiert.
- Ein Ergotherapeut wurde für die Nachbetreuung in den Dörfern angestellt.
- regelmässige Gesundheitsschulungen für Kinder und Familien werden durchgeführt.
- Die Moskitonetze vor allen Fenstern wurden erneuert.
- Mitarbeiter aus dem medizinischen Bereich haben an externen Fortbildungen teilgenommen (Klumpfuß Kurs, Bobath Kurs)
- Schulung für die freiwilligen Helfer aus den Dörfern hat stattgefunden

5 Ziele für 2009

- Ein Überarbeiten des Konzeptes betreffend der Zukunft des RC ist notwendig. Damit das Projekt unabhängig von der Unterstützung aus dem Ausland weiterlaufen kann.
- Wir wollen ausserdem sicherstellen, dass genügend Gesundheitsschulungen durchgeführt werden
- Weitere Fortbildungen für medizinische Mitarbeiter
- Planen einer weiteren Schulung für freiwillige Helfer und einen Informationstag (im Mai 2009)
- Neue Abfallanlage für den Müll aus der medizinischen Abteilung
- Weiterentwicklung im Gartenbereich

6 Finanzen

Alle Angaben in Ush (Uganda Shillings): 2,160 USh approximately 1 EUR
1,580 USh approximately 1 USD

Einnahmen – Ausgaben in 2008

Month	Income	Expenditure
January	6,566,700	4,595,500
February	4,091,500	5,758,150
March	7,069,400	5,816,450
April	8,578,400	9,280,000
May	6,809,900	5,743,825
June	9,486,300	11,996,400
July	32,667,660	7,106,600
August	1,534,000	5,870,400
September	653,300	16,573,400
October	32,341,000	7,540,700
November	1,008,500	6,502,000
December	1,586,000	6,239,650
Total	112,392,660	93,023,075

Detailed expenditure

Item	Actual expenditure	Budget 2008
Cost of Living	19,326,400	14,400,000
Transport	11,659,750	12,000,000
Administration	1,702,650	3,600,000
Staff Costs	19,199,975	21,600,000
Maintenance	4,920,200	3,600,000
Medical Costs	14,296,500	12,000,000
Appliances and Treatment	12,950,450	19,200,000
Agriculture	243,700	1,200,000
Fieldwork and Follow up	5,556,400	7,200,000
Others	3,167,050	3,600,000
Total	93,023,075	98,400,000

Detailed income

Item	Actual income	Budget 2008
Parent contributions	5,972,900	4,500,000
PHC Mityana District	7,256,000	8,000,000
Liliane Foundation	25,000,000	20,000,000
Neukirchener Mission	72,691,660	54,000,000
Other donors	1,472,100	10,000,000
Total	112,392,660	96,500,000

Budget 2009

Expenditure	monthly	annually
Costs of living / food	2,000,000	24,000,000

Transport	1,500,000	18,000,000
Administration	300,000	3,600,000
Staff Costs	2,000,000	24,000,000
Maintenance	300,000	3,600,000
Medical Costs	1,000,000	12,000,000
Appliances and Operations	1,600,000	19,200,000
Fieldwork and Follow up	600,000	7,200,000
Agriculture	100,000	1,200,000
Staff development	100,000	1,200,000
Others	200,000	2,400,000
Total	9,700,000	116,400,000

Income	monthly	annually
Neukirchener Mission Germany	6,000,000	72,000,000
Liliane Foundation Holland (SLF)		20,000,000
PHC Mityana District		8,000,000
Parent Contribution		10,000,000
Donations		7,000,000
Total		117,000,000

Namutamba RC ist unabhängig von der ugandischen Regierung, macht keinen Profit und ist spendenabhängig.

Wir anerkennen dankbar jegliche Unterstützung!

Bank Account at Stanbic Bank Ltd:

Account–No	0121 064 259 901
BIC	
IBAN	
Branch	Stanbic Bank of Uganda Limited, Kampala Road, Kampala
Name	Namutamba Rehabilitation Centre

7 Zusammenarbeit mit folgenden Organisationen:

NRC ist angewiesen auf die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, aber auch auf die Unterstützung von Einzelpersonen.

Vielen Dank:

CBM-Christian Blind Mission: for operating our children free of charge and the very good cooperation

Katalemwa Cheshire Home: for the close cooperation in the process of medical rehabilitation of our clients

Mengo-Hospital: for all support

Mulago-Hospital: for the good cooperation in different departments

Ministry of Health: for support in PHC and medical services

Ministry of Gender: for the good cooperation

Health sector of Mubende District/ Mityana District: for cooperation and support

Liliane Foundation Holland, for supporting children in getting appliances, schooling, vocational training and resettlement tools

Neukirchener Mission: for financial support, prayers and management

GMMT(German Medical Missionary Team) for the great cooperation and the support through Co-workers

Church of Uganda: for good cooperation with Mityana Diocese

allen Spendern, die die Arbeit vor Ort im Gebet und finanziell unterstützen und mittragen!

dem deutschen und ugandischen Vorstand für alle Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr.

Vielen Dank!

